

Rouven Schröder übernimmt neue Schlüsselrolle beim FC Red Bull Salzburg!

Rouven Schröder wird neuer Geschäftsführer Sport beim FC Red Bull Salzburg und stärkt die Klubstruktur ab 2. Dezember 2024.

Liefering, Österreich -

Beim FC Red Bull Salzburg vollzieht sich ein grundlegender Wandel: Rouven Schröder wird als Geschäftsführer Sport installiert. Diese neu geschaffene Position ermöglicht es dem 49-jährigen Deutschen, frischen Wind in die sportlichen Strukturen des Vereins zu bringen. Der Wechsel erfolgt mit sofortiger Wirkung von RB Leipzig, wo Schröder zuletzt als Sportdirektor tätig war. Die Entscheidung zur Schaffung dieser Rolle wurde nicht nur durch die unbefriedigende sportliche Entwicklung der letzten Monate motiviert, sondern auch durch die gestiegenen Anforderungen in Bereichen wie Transfers und Scouting. Schröder wird am Montag, dem 2. Dezember 2024, um 13:00 Uhr im Rahmen einer Pressekonferenz gemeinsam mit Stephan Reiter vorgestellt, so **Onefootball**.

Gleichzeitig wird Bernhard Seonbuchner, der bisherige Sportdirektor, in naher Zukunft in die Red Bull Akademie zurückwechseln. Seonbuchner wird anfangs Schröder unterstützen und hat zuvor in der Akademie erfolgreich gearbeitet. Der Unterschied zwischen Geschäftsführer und Sportdirektor wird dabei klar definiert: Während der Geschäftsführer Sport auch auf Ebene des Vorstands agiert und

somit größere Verantwortlichkeiten trägt, ist der Sportdirektor enger in die täglichen Abläufe des Teams eingebunden. Stephan Reiter betont die Notwendigkeit dieser strukturellen Veränderung, um für die Zukunft des Klubs neue Chancen zu schaffen, wie **Laola1** berichtet.

Rouven Schröder: Der neue Hoffnungsträger

Mit seiner umfangreichen Erfahrung, die er bei Vereinen wie Werder Bremen, Mainz 05, Schalke 04 und zuletzt RB Leipzig gesammelt hat, bringt Schröder die nötigen Qualifikationen mit, um die sportliche Weiterentwicklung von Salzburg voranzutreiben. Er ist sich der Herausforderungen bewusst und sucht bereits nach Wegen, um das Team optimal kennenzulernen und eine positive Trendwende einzuleiten. „Ich möchte alles daransetzen, für eine baldige Trendumkehr zu sorgen“, so Schröder. Er ist davon überzeugt, dass sein tiefes Verständnis für den Fußball und die Talententwicklung zu weiteren Erfolgen des Vereins führen werden. Salzburgs Ziele sind klar: aufregender und erfolgreicher Fußball, der die Fans begeistert!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Liefering, Österreich
Quellen	• www.laola1.at • onefootball.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at